

Aktionen in den Ferien geplant

Vereine aus dem Brookmerland haben zusammen mit der Tourist-Information Marienhaf eine Freizeitprogramm auf die Beine gestellt. Auch Tagesfahrten nach Schloss Dankern und in den Heidepark Soltau sind geplant.

MARIENHAF - Die Tourist-Information Marienhaf hat in Zusammenarbeit mit Vereinen aus dem Brookmerland ein Ferienprogramm für Kinder erstellt. Das Programmheft kann im Rathaus in Marienhaf abgeholt oder auf der Internetseite www.marienhaf.de heruntergeladen werden, heißt es in einer Mitteilung.

Das Programm ist vielseitig. So wird unter anderem ein Theaterworkshop angeboten, die Kinder können Klütje, Brötchen oder Brot backen. Der Boßelverein KBV Freesport Osteel bietet Schnuppertermine im Boßeln an. Tischtennis können Interessierte beim SuS Rechtsweg spielen. Die Kurse sind für Anfänger und Fortgeschrittene. Zudem werden eine Kräuterwanderung sowie Wanderungen zum Wald- und Moormuseum nach Berumerfehn und ins Dörpmuseum Münkeboe angeboten. Der Imkerverein informiert über das Leben der Honigbiene und zeigt, wie Honig hergestellt wird. Das Ellernhus in Uppgant-Schott verwandelt sich in einen Kinosaal.

Auch Fahrten sind im Angebot. So geht es am 18. Juli ins Ferienzentrums Schloss Dankern und am 1. August zum Heidepark Soltau. Karten für die Fahrten sind in der Tourist-Information erhältlich. Den Abschluss des Ferienprogramms bildet am 6. August das Kinderpiratenfest von 14 bis 18 Uhr in der Rosenstraße.

POLIZEIBERICHT

Strandkörbe gestohlen

NORDERNEY - Unbekannte haben auf der Insel Norderney drei Strandkörbe gestohlen, die am Nordstrand aufgestellt waren. Sie sind blau-weiß gestreift und haben Nummern, die mit 12 beginnen. Ereignis hat sich die Tat zwischen Freitag, 17 Uhr, und Dienstag, 9.45 Uhr, teilt die Polizei mit. Hinweise auf die Täter sowie die Strandkörbe nimmt die Polizei unter der Telefonnummer 04931 / 92 10 entgegen.

IM NOTFALL

Apothekendienst

ALTKREIS NORDEN - Edenhof-Apotheke Hage, Am Edenhof 5, Telefon 04931 / 9307633.

DER DIREKTE DRAHT

OZ-Redaktion Norden
Am Markt 6, 26805 Norden
MAO Medienagentur
Ostfriesland GmbH
Telefon 04931 93 18 20
Fax 04931 16 18 9
E-Mail red-norden@zgo.de



Die Handwerkskammer für Ostfriesland sprach Auszubildende frei. Am Montagabend bekamen sie ihre Gesellenbriefe.

„Vorrunde“ erfolgreich gemeistert

BILDUNG Handwerkskammer sprach am Montagabend Auszubildende frei

Fünf junge Leute wurden für ihre besonderen Leistungen ausgezeichnet. Deike Buck schloss die Prüfung mit der Note 1,1 ab.

VON BODO KIEFER UND NINA HARMS

NORDEN - Die Handwerkskammer für Ostfriesland hat am Montagabend ihre Auszubildenden freigesprochen. „Im Gegensatz zur Mannschaft von Jogi Löw habt ihr mit einer großartigen Leistung die Vorrunde geschafft“, so Kammerpräsident Albert Lienemann bei seiner Rede. Am Erreichen des Vorrundenziels seien jedoch auch die Eltern, die Schule mit ihren Fachkräften sowie der Ausbildungsbetrieb und die Handwerkskammer maßgeblich beteiligt gewesen, gab er zu bedenken. Er betonte, dass der Nachwuchs im Handwerk durchaus als Weltmeister bezeichnet werden könne. „Die Einzigartigkeit des deutschen Handwerks gepaart mit der Einmaligkeit des Dualen Systems gibt es sonst nirgendwo auf der Welt“, so Lienemann.



Kammerpräsident Albert Lienemann (links) und Anton Geiken (rechts) ehrten fünf Auszubildende (vordere Reihe) für ihre hervorragenden Leistungen.

Folgende Auszubildende wurden freigesprochen:

Bäcker-Innung für Ostfriesland: Jennifer Radzwill, Sarah Nasri, Laura Sanders, Laura Liedtke, Carina Münniks, Gabriella Kirchhoff, Janika Peters, Patrica Föhning, Jasmin Wunder, Maren Cremer, Aylina Konken, Lena-Sophie Behrens, Jutta Peters, Christina Gerdes, Hannah-Lotti Steinhorst, Jessica Bold, Nadja Giesen, Dorina Nörder, Hilke Harms, Jasmin Pree, Vera Stiehl, Marie-Luise Pelka (alle Fachverkäuferin im Lebensmittelhandwerk

mit dem Schwerpunkt Bäckerei).

Baugewerbe-Innung für die Stadt und den Altkreis Norden: Marcel Albrechts, Patrick Bents, Uwe Feldmann, Meenhard Ochira, Gerret Oltmanns (alle Ausbildungsberuf Maurer).

Maler-, Glaser- und Lackier-Innung Aurich-Emden-Norden: Karmen Asche, Henning Ewen, Natalie Meyer, Lea Hinrichs, Vanessa Widowski, Dirk Brust, Julian Wurps, Timo Marks, Martin Müller, Vanessa Kock, Jonah Piepke, Nico Schütte, Hen-

drik Vehnekamp, Dennis Zeller, Christian Janßen, Keno Fröhlich, Nils Büscher, Nicole Lieder, Joseph Markus, Jasmin Petersen, Torben Bokelmann, Sven Gosselink, Simone Hammerschmidt, Tim Tappesser, Timo Harms, Stefan Rehwagen, Monja Debelts, Jannik Ferdinand, Katrin Gers, Maïke Hohlen, Julia Karrenbauer (alle Ausbildungsberuf Maler- und Lackierer, Fachrichtung Gestaltung und Instandhaltung).

Konditoren-Innung für Ostfriesland: Deike Buck, Dina Harbers, Josephine Sado, Alexandra Funke, Miriam Erdmann, Sabrina Dickmann (alle Ausbildungsberuf Konditorin), Rika Venzke, Astrid-Fahlteich, Jessica Betten (Ausbildungsberuf Fachverkäuferin im Lebensmittelhandwerk, Schwerpunkt Konditorei).

Für besondere Leistungen während der Ausbildung wurden Deike Buck (Ausbildungsbetrieb Café Remmers Norden, Note 1,1), Alexandra Funke (Café ten Cate, Norden), Jessica Betten (Café Remmers, Norden), Rika Venzke (Café ten Cate, Norden) und Maïke Hohlen (Rieken GmbH, Esens) ausgezeichnet.

Norder Sommerakademie verzeichnet Teilnehmerrekord

KULTUR 228 Personen beteiligen sich an den Workshops der Kreisvolkshochschule / Sechs Stipendiaten

Vier Wochen lang werden Kurse zu unterschiedlichen Themen und Techniken angeboten. Die Dozenten kommen aus verschiedenen Ländern Europas.

VON BODO KIEFER

NORDEN - Einen neuen Teilnehmerrekord verzeichnet die 29. Internationale Norder Sommerakademie, die am Montag ihre Türen öffnete. 228 Personen haben sich für die Seminare angemeldet – 20 mehr als im vergangenen Jahr, wie Siemke Hanßen, Bereichsleiterin für Kulturarbeit und kulturelle Bildung an der Kreisvolkshochschule (KVHS) Norden, am Montag bei der Begrüßung der Teilnehmer sagte. Erstmals erhielten gleich sechs Teilnehmer ein Stipendium, das von der Bürgerstiftung Norden finanziert wird.



Sabrina Fischer (von links), Doris Schulz, Linda Peters, Siemke Hanßen und Dorothee Maack begrüßten die Gäste bei der Sommerakademie.

Vier Wochen lang werden an der KVHS ab sofort wieder Seminare zu verschiedenen künstlerischen Techniken und Themen angeboten. In 28 Kursen geben internatio-

nale Künstler und erfahrene Dozenten aus Deutschland, Dänemark, Bulgarien und den Niederlanden ihre Fachkenntnisse an die Teilnehmer weiter. Neben den Kursen

werde den Interessierten ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm geboten, so Hanßen. Ausstellungen, Künstlergespräche oder freies Aktzeichnen gehörten da-

Tagesfahrt nach Holland geplant

Der Heimat- und Kulturverein Hage und Umgebung fährt zum botanischen Garten „Hortus Botanicus“.

HAGE - Der Heimat- und Kulturverein Hage und Umgebung plant eine Tagesfahrt nach Holland zum Botanischen Garten „Hortus Botanicus“. Der Termin ist am Dienstag, 17. Juli. Los geht es um 8 Uhr an der „Lüttje School“ in Hage. Auf der Hinfahrt gibt es ein Frühstück, bevor es zum botanischen Garten geht. Dort werden die Teilnehmer über das Gelände geführt. Unter anderem kann neben exotischen Pflanzen auch die Sammlung tropischer Insekten in den Insektenhäusern besichtigt werden. Auch eine Nachbildung eines chinesischen Mandarinen-Gartens im Feng Shui-Stil aus der Ming-Dynastie ist zu sehen. Auf dem Rückweg geht es zudem noch ins Miniaturland nach Leer, bevor der Ausflug gegen 18 Uhr mit einem Büfett in der „Lüttje School“ in Hage endet. Die Kosten betragen pro Person 50 Euro. Verbindliche Anmeldungen werden ab sofort von Helga Christians (E-Mail an helga.christians@ewetel.net, Telefon 04931/7888) und Christel Schmidt (E-Mail an ch.schmidt@berumbur.com, Telefon 04936/914983) angenommen.

Klön-Abend in der Mühle

LEEZDORF - In der Teeküche der Leezdorfer Mühle findet an diesem Freitag ab 19 Uhr ein Klön-Abend statt. Das Thema lautet „Burenplaatsen un Landhusen in Oostfriesland“. Bei dem Gespräch soll es in erster Linie um die Bauwerke gehen, nicht um deren Nutzung. Der Heimatverein Leezdorf serviert den Besuchern Tee und Gebäck. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos, jedoch wird um eine Spende gebeten.

zu. Zudem könnten die Teilnehmer andere Workshops besuchen und sich von Mitstreitern anderer Kunstrichtungen inspirieren lassen.

Die 1990 unter der Mitwirkung von der Norder Künstlerin Hildegard Peters gegründete Sommerakademie findet Jahr für Jahr mehr Zuspruch. Inzwischen kommen Teilnehmer aus ganz Deutschland nach Norden. Sie würden mehr als 80 Prozent ausmachen, so Hanßen. Damit sei die Veranstaltung auch kulturhistorisch wichtig und ein „hervorragender Werbeträger“ für die Stadt Norden, hieß es am Montag.

Getragen werde die Sommerakademie durch das Engagement der Kulturförderung der Sparkasse Aurich-Norden, der Bürgerstiftung Norden und der Kreisvolkshochschule und deren Mitarbeiter.

→ Die erste Präsentation der Arbeiten ist für diesen Freitag um 18.45 Uhr in der KVHS Norden vorgesehen.